



Ausgangslage/Zielsetzung

Der Basler Gesangverein (BGV) feiert 2024 als **einer der ältesten gemischten Chöre der Schweiz** sein 200-Jahr-Jubiläum. Nach einem nie dagewesenen zweieinhalbjährigen Aufführungsunterbruch aufgrund der Pandemie nutzt der BGV das Jubiläum, um sich mit neuer Stärke wiederaufzurichten und **für das neue Jahrhundert fit zu machen**. Der BGV will mit den Jubiläums-Aktivitäten, welche von 2022 bis 2025 dauern, die folgenden Ziele erreichen:

- Er will seine Rolle als **führender Konzertchor in Basel** festigen (Erhöhung der Bekanntheit, Ausbau der Abonnent*innenzahl, Gewinnung zusätzlicher Konzertbesucher*innen etc.).
- Er will die **Ausstrahlung des Chors auch ausserhalb von Basel** durch Auftritte des BGV an anderen Orten verstärken.
- Er will **zusätzliche Sänger*innen** zur Verstärkung des Klangkörpers gewinnen. Dazu beitragen soll das attraktive Angebot des BGV für die aktiv Mitwirkenden: die professionelle musikalische Leitung sowie das abwechslungsreiche und gleichzeitig herausfordernde musikalische Programm.

Aktivitäten

Im Zentrum der Aktivitäten steht das **Jubiläums-Konzertprogramm**, welches sich von 2022 bis über das eigentliche Jubiläumsjahr hinaus bis ins Jahr 2025 erstreckt. Der aktuelle Stand der Planung ist unten ausgeführt.

Damit unser Zielpublikum (Konzertbesucher*innen und potenzielle zukünftige Mitsänger*innen) das Jubiläum überhaupt wahrnimmt, hat der BGV ein spezielles **Jubiläums-Logo** geschaffen, welches ab Sommer 2022 auf alle Online/Offline Kommunikations-Auftritte appliziert wird.

Die **Jubiläums-Kommunikation** umfasst daneben auch weitere Elemente. Insbesondere wird die einmalige **Geschichte des Chors** aufgearbeitet; die Ergebnisse werden als thematische Artikel publiziert: in den Programmheften, auf der Webseite und ev. zum Abschluss noch als separate Publikation. Eine Zusammenarbeit u.a. mit Radio SRF2, Regionaljournal sowie mit Kulturredaktionen von Printmedien wird angestrebt, damit das aussergewöhnliche Jubiläum aus verschiedenen Blickwinkeln begleitet wird.

Die Aufführungen am 25. August 2024 im Theater Basel und der anschliessende **Festakt** im Foyer des Theaters bilden den Höhepunkt der Jubiläumsaktivitäten. Vertreter*innen von Politik und wichtigen kulturellen Institutionen aus Basel sowie Sponsor*innen werden dazu eingeladen. Am Festakt werden primär die Mitglieder und Freunde des BGV teilnehmen; überdies erhalten die Besucher der Aufführung der 18 Uhr-Vorstellung mit ihrem entsprechend höherpreisigen Eintrittsticket ebenfalls Zugang zu Festakt und Apéro riche.

Ein **Patronatskomitee** aus Persönlichkeiten und Repräsentanten von Politik und Kultur der Region Basel wird gebildet; es soll die Bedeutung und Verankerung des Chors in der Stadt und Region Basel unterstreichen.

Zur **Finanzierung** der gesamten Jubiläumsaktivitäten ab Mitte 2022 werden gezielt **ausserordentliche Sponsoren** gesucht. Ziel ist es, mit den Sponsorenbeiträgen die Sonderprogramme für das Jubiläum finanzieren zu können – besonders die vier Kompositionsaufträge, die halbszenische Aufführung im

Theater im August 2024 sowie den Festakt. Diese „Sonderprogramme“ übersteigen das normale Ausgaben-Budget der BGV-Konzerte sehr deutlich.

Jubiläumsprogramm

(kursiv: zum Jubiläum gehörig; andere Aufführungen unabhängig vom Jubiläum)

Bereits das Programm der Jahre 2022 und 2023 weist Bezüge zu seiner 200-jährigen Geschichte auf; dazu gehört auch, dass der BGV neben der Pflege des musikalischen Erbes immer auch Gegenwarts-musik uraufführte. Er hat deshalb dazu vier Kompositionsaufträge für kurze Chorstücke erteilt, welche vom Herbst 2022 an jeweils zusammen mit einem anderen Werk – auf das sie sich in irgendeiner Weise beziehen – uraufgeführt werden.

20.08.2022 **Weissagung und Erfüllung von Hans Huber** (verschobenes SOB-Abonnements-Konzert von Dez. 2021)
Sinfonieorchester Basel, Stadtcasino Basel
Das Stück wurde vom kurzzeitigen Dirigenten des BGV Hans Huber für den BGV komponiert und von diesem im Jahr 1913 uraufgeführt. Es wird nun zum 100. Todestag von Huber wiederaufgeführt.

20.11.2022 **Misa Tango** von Luis Bacalov
Troisième Génération von M. Nisinman
El sur von David Sonton Caflisch (Uraufführung)
Musique des Lumières, Stadtcasino Basel
(am 19.11.2022 wird das Konzert im Théâtre du Jura in Delémont aufgeführt)

07.04.2023 **Cavalleria Rusticana** von Pietro Mascagni
Riflessioni von Andreas Pflüger (Uraufführung)
Sinfonieorchester Basel, Stadtcasino Basel

17./19.11.2023 **Ein Deutsches Requiem** von Johannes Brahms
Stück von Andrea Lorenzo Scartazzini (Uraufführung)
Kammerorchester Basel, Basler Münster
Brahms hatte eine enge Beziehung zum BGV, dirigierte ihn auch mehrmals. Sein Requiem, das der BGV kurz nach der Uraufführung 1869 sang, wurde eines der Lieblingswerke des Basler Chors.

29.03. 2024 (Entscheid n. offen)
Requiem od. C-Moll-Messe von Wolfgang Amadeus Mozart
Stadtcasino, Orchester noch offen

25.8. 2024 **Le Laudi di San Francesco** von Hermann Suter, halbszenische Aufführung (Regie : D. Finzi Pasca)
zusammen mit dem Chor des Theater Basel, Sinfonieorchester Basel, Theater Basel
2 Aufführungen am 25.8. (11 und 18 Uhr)
Am Abend des 25.8. findet der Festakt im Foyer des Theater Basel statt.
Die Laudi wurden von Hermann Suter, der auch langjähriger Dirigent des BGV war, für das 100-Jahr-Jubiläum des Chors komponiert. Das Stück wurde lange Zeit häufig im In- und Ausland aufgeführt.

Nov. 2024 Es ist geplant, die Laudi im 4. Quartal 2024 - rein konzertant - noch an ein oder zwei anderen Orten in der Schweiz aufzuführen (Details dazu werden erarbeitet)

2025 *Stück von Helena Winkelmann (Uraufführung) zus. mit noch nicht bestimmtem Werk*